

KLHE *finance*

Über den Autor und die Motivation für dieses Buch

Christopher Klein zählt zu den bekanntesten Finanzbuchautoren Deutschlands. Im Alter von 26 Jahren schrieb er, gemeinsam mit Co-Autor Jens Helbig, die ersten beiden Werke „Tag auf Tag im Hamsterrad“ und „Der Hamster verlässt das Rad“. Seine Bücher „Die Faulbär-Strategie zur Million“ (2017) sowie „Ökoethinvesting“ (2018) wurden zu Amazon-Bestsellern, in prominenten Finanzmagazinen empfohlen (Bank & Umwelt 11/2018) und zu Leitartikeln (Focus-Money 05/2018).

Die Finanzliteratur von Christopher Klein unterscheidet sich grundlegend von anderen Werken. Während deutsche Finanzbücher in der Regel trostlos theoretisch oder langweilig neutral sind, ist die Motivation von Klein der Gegenentwurf. In seinen Büchern erklärt er die wahren Probleme und Herausforderungen unserer Zeit in einfachen Worten, und ergänzt diese mit eigenen Erfahrungen, praxisbezogenen Strategien und unmittelbar umsetzbaren Do-It-Yourself-Anleitungen. Das Motto: „Schluss mit langweiligen Finanzschinken!“ spiegelt sich in kaum einem anderen Werk stärker wider, als im vorliegenden Buch.

Der Autor ist stets offen für Feedback und Rückfragen. Der interessierte Leser kann ihn über die E-Mail-Adresse ck@klhe.de kontaktieren.

Die Bücher von Christopher Klein sind erhältlich bei:
<https://www.klhe.de>

Nine to five *muss nicht sein!*

Eine unfehlbare Anleitung zu finanzieller Freiheit und sicherem Vermögensaufbau durch passives Einkommen.

2. überarbeitete Auflage

Von Christopher M. Klein

Alle Rechte vorbehalten.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet abrufbar über:

<http://dnb.dnb.de>

Für Fragen und Anregungen:

ck@klhe.de

Nine to five muss nicht sein!

2. überarbeitete Auflage, Januar 2019

© by GbR: Christopher Klein & Jens Helbig

ein Imprint der GbR:

Christopher Klein & Jens Helbig

Hortensienstr. 26

40474 Düsseldorf

Copyright © 2019 by Christopher Klein - alle Rechte vorbehalten

Alle Rechte vorbehalten. Alle Texte, Textteile, Grafiken, Layouts sowie alle sonstigen schöpferischen Teile dieses Werks sind unter anderem urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren, die Digitalisierung, die Farbverfremdung, sowie das Herunterladen z.B. in den Arbeitsspeicher, das Smoothing, die Komprimierung in ein anderes Format und Ähnliches stellen unter anderem eine urheberrechtlich relevante Vervielfältigung dar. Verstöße gegen den urheberrechtlichen Schutz sowie jegliche Bearbeitung der hier erwähnten schöpferischen Elemente sind nur mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Verlags und des Autors zulässig. Zuwiderhandlungen werden unter anderem strafrechtlich verfolgt!

Haftungsausschluss:

Alle in diesem Buch enthaltenen Angaben, Ergebnisse, Hinweise etc. wurden von Autor und Verlag nach bestem Wissen erstellt. Sie erfolgen ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Autors oder Verlags. Sie übernehmen deshalb keinerlei Verhaftung und Haftung für etwa vorhandene Unrichtigkeiten.

Cover & Layout: Stefan Valerio Meister – www.stefanvaleriomeister.de

Lektorat & Korrektorat: Andreas Höhne, Bastian Back, Matthias Klarl

ISBN-13: 978-3-966980-42-5

Weitere Informationen findest Du hier:

Verlag: www.klhe.de

Amazon: <https://www.amazon.de/-/e/B00LPWD4VY>



Bonus-Material zum Buch

Praxisrelevanz steht in unseren Büchern immer an erster Stelle. Statt langweilige Theorie erhältst Du von uns praxisorientierte Do-It-Yourself-Strategien, die wir selbst getestet und konzipiert haben und daher mit Überzeugung und guten Gewissens an Dich weitergeben können.

Da uns Deine Entwicklung am Herzen liegt, haben wir jede Menge Bonusmaterial und praktische Tools auf Lager, um Dein finanzielles Wissen auszubauen. Trage Dich unbedingt für unsere kostenlosen Finanz-Updates ein. Neben praktischem Download-Material und tollen Angeboten und Aktionen, erhältst Du etwa einmal pro Woche wichtige Tipps und spannende Praxis-Anleitungen für Deine zeitliche und finanzielle Freiheit – kostenlos.

Trage Dich jetzt unter folgendem Link ein:

www.klhe.de/finance/bonus

Presse- und Kundenstimmen

Rezension www.die-besten-finanzbücher.de:

»Auf dem Blog [die-besten-finanzbücher](http://www.die-besten-finanzbücher.de) ist das Buch Aufgrund seiner super Bewertungen auf Platz 2 in der Kategorie Finanzielle Freiheit gelistet. [...] alle haben die Gemeinsamkeit, dass sie in ihrem Angestelltenjob Lebenszeit gegen Geld eintauschen. [...] Das Buch Nine-to-Five muss nicht sein! zeigt, wie Du aus diesem Hamsterrad rauskommen kannst und in einem ersten Schritt, was die Alternativen dazu sind. Das Geheimnis ist Geldbildung. [...] Sehr cool an dem Buch finde ich, dass es wirklich ganz konkrete Tipps gibt, wie Du passives Einkommen erzielen und dem Nine-to-Five entfliehen kannst, denn es gibt wahnsinnig viele Möglichkeiten und das Buch beschreibt diese dann wirklich sehr genau und dass es sowohl online als auch offline Möglichkeiten gibt, die eben beide beschrieben werden (oft liegt der Fokus in anderen Büchern eben nur auf einem der beiden). [...] Das motiviert total, man bekommt direkt Lust, auch etwas umzusetzen und nach der Lektüre anzufangen selbst Geld passiv zu verdienen und dem Hamsterrad selbst zu entkommen. [...] Aus meiner Sicht ist es auch total egal, ob Du Dich schon länger mit dem Thema auseinandergesetzt hast, oder ganz neu in dem Themenfeld bist, es ist nicht extrem komplex, [...] aber es ist einfach ein gutes Buch, das motiviert und extrem praxistauglich ist.«

Finanzblog Investorenausbildung (Florian Günter):

»Das Buch ist eine Schritt-für-Schritt Anleitung für Leute, die eigenes passives Einkommen aufbauen wollen.«

Rang #3 im Segment Geldanlage 2018 von

www.die-besten-bücher-aller-Zeiten.de

geldhelden.org

Eines der besten Bücher zum Thema „Money Mindset“ auf dem bekannten Finanzblog und Podcast <https://geldhelden.org/buecherliste>

Theophilias Bücherblog (Friederike Lober):

»Mir ist wieder klar geworden, dass es wichtig ist, Geld zu Sparen und dieses Geld zu investieren. Gerade in der Niedrigzinszeit ist man versucht, das Geld aus Frust nur auf dem Geldmarktkonto zu parken. Es gibt aber viele sinnvolle Möglichkeiten, das Geld zu vermehren, trotz Inflation und niedrigen Zins. Sich arm zu sparen ist nicht der Sinn des Sparens. Ich empfehle dieses Buch als Wissensgrundlage zur finanziellen Bildung. Es behandelt Grundlagen zur finanziellen Bildung und gibt Einblick in viele Möglichkeiten Geld zu vermehren, die hochaktuell sind.«

Finanzblog www.passiv-einkommen24.net (Hans Jörg Ullrich):

»Dieses Buch von Christopher Klein eignet sich meiner Meinung nach sehr gut, um Dir einen ersten Überblick zum Thema „Finanzielle Freiheit“ und „passives Einkommen“ zu verschaffen. [...] Wenn Du dem Nine to five Hamsterrad entfliehen möchtest, kann diese Lektüre der erste Schritt in die richtige Richtung sein. Demjenigen, der sich damit noch gar nicht befasst hat, wird sich vermutlich eine komplett neue Welt öffnen.«

5 Sterne auf www.sachbuch-Rezensionen.de (Frank Lindner):

»Die persönlichen Erfahrungen mit erprobten Methoden der unterschiedlichsten Anlage- und Verdienstmöglichkeiten, vermitteln sehr glaubhaft mögliche Wege in die finanzielle Freiheit, mit weitestgehend passivem Einkommen. Diese Authentizität ist es auch, die das Lesen zu einer wahren Freude gemacht hat. Ich hatte das Buch in kürzester Zeit durchgelesen. Dem Autor gelingt es meines Erachtens hervorragend, die zumeist komplexe Thematik, leicht verständlich und nachvollziehbar zu vermitteln und dem Leser die Scheu davor zu nehmen, sich näher mit finanziellen Möglichkeiten zu befassen. Ich halte das Werk für eine hervorragende Grundlage, um den Ausstieg aus dem sprichwörtlichen Hamsterrad anzugehen. Die eigenen Erfahrungen des Autor mit den dargestellten Möglichkeiten, machen das Buch zu einer wertvollen Anleitung für die gezielte Umsetzung.«

Wallstreet-online.de (Robert Sasse):

»In dem Ratgeber [...] werden diverse Finanzlügen aufgedeckt und dafür die Möglichkeit des passiven Einkommens detailliert erläutert.«

5 von 5 Sternen auf der Buch-Rezensionsseite

www.lovelybooks.de

4.5 von 5 Sternen bei Amazon (12/2018). Kundenstimmen:

»Praxisorientiert und unglaublich motivierend und charmant.

Mir gefällt vor allem die Einstellung des Autors. Er möchte nicht "nur", dass man durch einfache Schritte (die er wunderbar vorstellt erklärt) sein Geld gut (re)investiert, sondern dass man etwas mit seinem Leben anfängt und es selbst gestaltet! Auch die Vorschläge das Geld nachhaltig und sozial zu verwenden finde ich bemerkenswert. Es war schön erfrischend zu sehen, wie transparent er mit seinen Strategien und Investitionsmengen umgeht.«

Hanne

»Das Buch ist eine gute Einstiegslektüre für Anfänger. Wer sich erst mal orientieren möchte, welche Möglichkeiten es gibt, sich auch mit kleinen Beträgen ein wachsendes Einkommen durch geschickte Planung von Investitionen und Nutzung der digitalen Welt zu sichern, der liegt mit diesem Buch genau richtig.«

Monika H.

»Ich habe das Buch regelrecht verschlungen, es hat mir sehr gut gefallen. Das Buch gibt einen grundlegenden Einblick, in die Themenfelder, die möglich sind, um sich ein passives Einkommen aufzubauen. Aktiv werden muss man immer noch selber. Mir hat es besonders geholfen, weil ich noch weitere Möglichkeiten kennengelernt habe, um mein Geld zu investieren.«

Matthias Schmitz

»Der Autor gibt einem konkrete Tipps an die Hand, wie man sich ein passives Einkommen aufbaut. Für jeden, der sich mal mit der Materie befassen will!«

Dennis Krcek

Inhaltsverzeichnis

13	Der Traum finanziell frei zu sein
14	Was ist finanzielle Freiheit?
16	Warum Millionäre reich sind und wie sie es bleiben
17	Finanzielles Grundgesetz # 1
18	Finanzielles Grundgesetz # 2
21	Geld und Lebenszeit
24	Aktives vs. passives Einkommen
25	Aktives Einkommen
27	Passives Einkommen
27	Automatisierbarkeit
28	Skalierbarkeit
30	Was passives Einkommen nicht ist
33	Viele Wege führen nach Rom
34	Kurzfristiges vs. langfristiges Engagement
35	Online vs. Offline

38 Ressourcen für den Aufbau passiven Einkommens

- 39 Zeit
- 42 Startkapital
- 44 Cashflow
- 46 Skalierung durch Automatisierung
- 48 Outsourcing Tools und Plattformen

52 Passives Einkommen Online

- 53 Die praktische Voraussetzung
 - 53 Die Schnellstraße zur finanziellen Freiheit
 - 54 Die einfache Reichtumsformel
- 56 Essentielle Variablen des Verkaufs
 - 56 Konversionsrate
 - 62 Löse die Probleme Deiner Zielgruppe!
 - 63 Besucherrelevanz
 - 65 Preis
 - 66 Jetzt geht's in die Online-Praxis!
- 67 Der Blog oder die (Nischen-)Webseite
 - 67 Realistische Wege, Geld mit einem Blog zu verdienen
 - 71 In nur 6 Schritten mit Deinem eigenen Blog durchstarten
 - 77 Ressourcen
- 78 Eine Email-Liste aufbauen und lebenslang profitieren
 - 78 Was bedeutet Listenaufbau?
 - 79 Wie funktioniert Listenaufbau?
 - 82 Ressourcen
 - 82 Die Qualität Deiner Liste erhöhen (Relevanz)
 - 83 Die Quantität Deiner Liste erhöhen
 - 86 Email Funnel und Autoresponder

90	Instant passives Einkommen mit Affiliate Marketing
91	Pay-per-Click
91	Pay-per-Lead
92	Pay-per-Sale
92	Wie werbe ich als Affiliate?
94	Empfehlenswerte Affiliate-Programme
96	Weitere Modelle, passives Einkommen online aufzubauen
96	Passives Einkommen mit Videos
98	Passives Einkommen mit eigenen (digitalen) Produkten
100	Passives Einkommen durch Dropshipping

104 Passives Einkommen offline – richtig Investieren

107	Wenn Du nicht investierst, wirst Du ärmer!
109	Investieren ist nicht einfach, aber simpel!
111	Der perfekte Start
111	So viel solltest Du sparen und investieren
114	Schaffe Dir zuerst eine adäquate Kontenstruktur
116	Automatisierbarkeit und Skalierbarkeit von Geld
118	Der Zinseszins-Effekt
124	Risiko oder Rendite? Eine bewährte Lösung
128	Kapitalmarkttheorie (CAPM) von Markowitz

130 Die besten Investments für passive Einkommensströme

131	Tagesgeld, Sparbuch und Festgeld
134	(Dividenden-)Aktien
140	Indexfonds – ein umwälzendes Instrument für Jedermann!
144	Der Durchschnittskosteneffekt mit dem ETF-Sparplan

146	Rentenfonds und Renten-ETFs: Vermögen im Alter
148	Anleihen – einfach, sicher und automatisiert!
152	Crowdfunding: Start-up Portfolio aufbauen
153	Die Funktionsweise von Crowdfunding
153	Diese Begriffe solltest Du kennen
154	Meine Tipps für cleveres Crowdfunding
156	Meine Strategie?
158	Passives Einkommen mit P2P-Krediten
159	Die Funktionsweise von P2P-Krediten in 3 Schritten
160	Diese Begriffe solltest Du kennen
164	Meine Tipps für cleveres P2P-Investing
165	4 besonders empfehlenswerte Plattformen:
168	Investiere in Deine Bildung und Fähigkeiten!

173 Passives Einkommen aus Vermietungen

174	Vermietung von Gebrauchsgegenständen
177	Vermietung eines Autos
181	Passives Einkommen mit Immobilien
181	Private Zimmervermietung
186	Passives Einkommen mit Immobilienaktien (REITs)
188	Immobilien-Crowdfunding
190	Bonus: Die Buddha-Investitionsregel

194 Die 8 größten Fehler, die Du unbedingt vermeiden solltest

199 Fazit

Vorwort

*»Als ich jung war, dachte ich, dass Geld das Wichtigste im Leben ist und nun,
da ich alt bin, weiß ich es.«*

OSCAR WILDE

40 bis 50 Jahre arbeiten, um am Ende auf eine immer mickriger werdende Rente zu hoffen. Das ist in unserem Kulturkreis der herrschende Leitgedanke. Wir begeben uns dafür in ein Hamsterrad, das sich im Laufe der Zeit immer weiter beschleunigt. Ein halbes Leben lang tauschen wir 5 Tage Arbeit gegen 2 Tage Freiheit und ehe wir uns versehen, haben wir die letzte Etappe unseres Lebens erreicht – den wohl verdienten Ruhestand. Ein Lebenskonzept, das ich schon in der 8. Klasse in Frage stellte und das gerade jüngere Generationen immer seltener teilen. Dennoch begibt sich der Großteil in dieselbe Tretmühle wie ihre Eltern und Großeltern.

Warum?

Es fehlt sowohl von Zuhause aus, vor allem jedoch innerhalb des (Hoch-) Schulsystems, an der alles entscheidenden Geldbildung. Doch was sollen uns Eltern und Lehrer beibringen, wenn sie selbst kaum etwas über Geld, Vermögensaufbau, finanzielle Freiheit oder gar passives Einkommen wissen? Die einzige Exit-Strategie ist naturbestimmt. Uns bleibt nichts anderes übrig, als das Verhalten unserer Nächsten zu imitieren. Nicht wissend, werden wir in die Zwänge des Hamsterrads gezogen. Doch je mehr wir uns darin abstrampeln, umso weniger Zeit und Geld scheint dabei herumzukommen. Ein Dilemma, in dem über 90 Prozent der Bevölkerung steckt.

Dabei gibt es erprobte Strategien, die uns genau davor bewahren können. Das Zauberwort heißt passives Einkommen. Es ist der einzig realistische Weg, ein finanziell unabhängiges und von Geldsorgen freies Leben führen zu können.

Das ist schon lange kein Geheimnis mehr. Trotzdem nimmt weniger als ein Prozent der Bevölkerung diese Einkommensart in Anspruch. Man könnte fast meinen, sie zöge es freiwillig vor, sich in die lebenslange finanzielle Abhängigkeit zu begeben. Dabei müsste sie nur ab und zu eine kurze Extra-schicht einlegen und den eigenen Geldbaum düngen.

Ich schicke deshalb gleich vorweg. Dieses Buch ist nichts für all jene, die lieber auf den „Lottogott“ schimpfen, als fünf Minuten am Tag in den aktiven Aufbau passiver Einkommensströme zu investieren.

Was Dich in diesem Buch erwartet?

Mit den in den Kapiteln 6 bis 9 vorgestellten Strategien haben es Tellerwäscher zum Millionär gebracht. Auch geborene Milliardäre nutzen passives Einkommen, um ihr Vermögen nicht nur zu konservieren, sondern stetig zu vergrößern. Passives Einkommen ist aber kein Privileg der „Reichen und Schönen“. Heutzutage gibt es eine ganze Reihe von Optionen, sich mit sehr wenig Startkapital, online wie offline, ein zweites (passives) finanzielles Standbein aufzubauen. Als Belohnung wartet nicht die triviale Aussicht, mehr Geld zu haben und damit mehr konsumieren zu können. Damit würden wir ja nur wieder Leben im Hamsterrad restaurieren. Für mich geht es um etwas ganz anderes. Jeder Cent zusätzliches Einkommen ist wertvoll, da Geld in der herrschenden Wirtschaftsordnung das notwendige Mittel zur Freiheit ist. Mit 30 Jahren habe ich es, dank der in diesem Buch vorgestellten Strategien, zu einem 4-stelligen monatlichen passiven Einkommensstrom gebracht. Und ich weiß, dass diese Strategien der Schlüssel dazu sind, noch die ein oder andere Null dranzuhängen. Doch mit diesem Geld kaufe ich mir keine Dinge, die ich nicht brauche, um Leute zu beeindrucken, die ich nicht mag. Ich kaufe mir damit Lebenszeit, die ich mit meiner Familie, Freundin, in der Natur und mit meiner Leidenschaft verbringen kann, statt in der niemals still stehenden Mühle des Systems.

Mache Dich gefasst, Methoden kennenzulernen, die weder hochkomplex sind, noch wirtschaftliches Knowhow voraussetzen oder absurdes finanzielles Risiko bedeuten. Dieses Buch spiegelt meine eigenen Erfahrungen und führt Methoden an, wie man noch heute mit dem Aufbau passiver Einkommensströme startet und sich Schritt für Schritt der zeitlichen und finanziellen Freiheit nähert.

»Dies ist tatsächlich ein Handbuch. Es zeigt Schritt-für-Schritt, wie man passives Einkommen aufbaut – und zwar ganz nach persönlichem Geschmack. Großartig!«

LESERSTIMME MARTIN M.

Martin ist einer der ersten Testleser, der mich damit überrascht hat, wie schnell er das Konzept „Passives Einkommen“ verstand, es umsetzen und damit triumphieren konnte. Es ist ein Beweis dafür, dass auch Du das kannst – und zwar schneller, als Du Dir momentan vorzustellen vermagst. Wenn Du den Tipps und Tricks aus diesem Buch folgst, hast Du alle Zügel in der Hand, Dir innerhalb weniger Wochen und Monate ein erstes passives Einkommen aufzubauen. Mag das aber nur der Anfang Deines finanziell freien und von Geldsorgen unabhängigen Lebens sein!

Warum ich? Und warum dieses Buch?

Über viele Jahre habe ich mich mit dem Konzept „passives Einkommen“ beschäftigt. Mein Interesse dafür entwickelte ich bereits während meines volks- und finanzwirtschaftlichen Universitätsstudiums. Besonders interessiert war ich an den immer wieder ähnlich ablaufenden Finanzkrisen. Warum wiederholen sich Krisen identisch, wenn gemäß der theoretischen Modellwelt doch alles reibungslos funktionieren müsste? Nach jahrelangen Recherchen veröffentlichte ich meine Antworten schließlich, gemeinsam mit Jens Helbig, in meinem ersten Buch „Tag auf Tag im Hamsterrad“. Darin fand ich die Schuldigen in unrealistischen Modellannahmen (Prämissen) und einem unfairen Wirtschafts- und Geldsystem. Meine Recherchen trieben mich sogar so weit, dass ich glaubte, eine kleine Finanzelite sei dabei, sich die ganze Welt unter den Nagel zu reißen. Zugleich war ich überrascht,

wie intolerant sich doch viele meiner Kommilitonen dieser Problematik gegenüber verhielten. Das hatte ich zwar von karrieresüchtigen, linientreuen „Klischee-BWLern“ erwartet, mich schockierte jedoch, dass auch die meisten meiner „normalen“ Freunde aus dem Studium nichts davon wissen wollten. Meine Vermutung, dass wir durch das Studium zu perfekten Hamstern für die große Tretmühle herangezüchtet werden sollten, erhärtete sich.

Das große Ziel des Systems scheint mir eine Generation von roboterähnlichen, niemals das Rad hinterfragenden Hamstern zu sein, die auch im Hinblick auf die persönliche finanzielle Situation kaum Eigeninitiative zeigt. Eine Generation, die durch mangelnde Geldebildung und überflüssigen Konsum in finanzieller Sklaverei gehalten wird und damit denkbar einfach zu kontrollieren ist. Und das nur, weil sie, trotz jahrzehntelanger schulischer Ausbildung, nicht über die wenigen, wirklich wichtigen (ja grundlegenden!) Informationen verfügt. Für die meisten meiner Freunde scheint der Weg daher alternativlos. 40 Jahre schuften, um Mitte Ende Sechzig aus dem Hamsterrad aussteigen zu können. Dass dieser Weg schon heute zum Scheitern verurteilt ist, zeigen die revolutionären Entwicklungen in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI) und Biotechnologie. Sie wirken derart bedrohlich, dass sie niemand wahrhaben will – und das kann ich sehr gut verstehen.

Doch was, wenn Geldebildung, die Förderung der eigenen Fähigkeiten, und ein offenes Bewusstsein für aktuelle Entwicklungen und neue Möglichkeiten am Ende die wichtigsten Voraussetzungen sein werden, das 21. Jahrhundert erfolgreich zu überstehen?

Mein Weg

2010 beschloss ich, etwas an meiner persönlichen, zeitlichen, beruflichen und finanziellen Situation zu ändern. Ich wollte nicht mehr länger über andere Menschen oder die Umstände schimpfen und begann, mein Leben in allen Bereichen selbst in die Hand zu nehmen. 2015 erreichte mich dann schließlich auch das Konzept „passives Einkommen“. Der Gedanke, auch dann Geld zu verdienen, wenn der Rest der Welt im Tiefschlaf ist, zog mich

sofort in seinen Bann. Ich bemerkte allerdings sehr schnell, dass mit diesem Traum auch viel Schindluder betrieben wurde. Instagram-Blender und Internet-Marketer nutzen es nach wie vor, mit utopischen Versprechen Geld zu verdienen. Halten kann sie aber kaum jemand, doch mit Speck fängt man schon immer Mäuse.

Nach der ersten Enttäuschung stürzte ich mich daher in eine intensive Recherchephase und startete den praktischen Selbstversuch. Es musste doch auch einen realistischen und seriösen Weg geben, dieses Konzept zu nutzen. Dieses Buch ist nun in der zweiten, überarbeiteten und erweiterten Auflage die kondensierte Form meines gesammelten Wissens und all meiner Erfahrungen. Eine Schritt-für-Schritt Anleitung für Menschen, die sich vom Traum „im Schlaf Geld zu verdienen“, genauso magisch angezogen fühlen, wie ich, aber realistisch genug sind, nicht zu denken, dass dies ohne Arbeit möglich wäre.

Dieses Buch ist für alle selbst denkenden, ganz egal ob Realisten oder Idealisten. Es soll dazu beitragen, den Leser auf einen Pfad der finanziellen und letztlich zeitlichen Freiheit zu führen. Dafür ist jedoch Eigeninitiative gefragt, um die Gedanken aus diesem Buch auch wirklich umzusetzen. Sonst bleiben die genannten Strategien, die mittlerweile tausendfach erprobt sind, nur trostlose Theorie. In diesem Buch teile ich meine Erfahrungen mit Dir. Es handelt sich also nicht um Handlungsanweisungen, sondern um praxisorientierte „Think-and-Do-It-Yourself“ Strategien.

Lasse mich auf diesem Weg zu Deinem Begleiter werden und Du wirst erfahren, wie Du dem Hamsterrad entkommen kannst. Dafür stehe ich Dir gerne auch persönlich zur Seite. Für Rückfragen, Zweifel oder auch gerne Feedback kannst Du mich immer unter chris@klhe.de erreichen.

Denke daran, es gibt keine blöden Fragen, nur blöde Antworten. Du hast nichts zu verlieren, aber alles zu gewinnen!

Der Traum finanziell frei zu sein

»Das Geld gleicht dem Seewasser. Je mehr davon getrunken wird, desto durstiger wird man.«

ARTHUR SCHOPENHAUER

Stelle Dir vor, Du schaukelst in der Hängematte unter Palmen, an einem karibischen Strand. Das Rauschen des Meeres ist besser als jede Musik. Die frische Meeresbrise und der frische Mojito kühlen angenehm. Der Duft der salzigen Brandung vermischt sich mit auf Holzkohle gegrilltem Fisch, der gerade zu Deinem Mittagessen zubereitet wird und erst heute Morgen frisch gefangen wurde. Dazu gibt es gegrillte Frühlingszwiebeln, Maistortillas, frische Guacamole und Limetten.

Für die meisten Menschen ist das die Traumvorstellung von Freiheit. Freiheit und Unabhängigkeit von Geld und Zeit, die nur einer kleinen ausgewählten Elite vergönnt zu sein scheint. Die einzige Zeit des Jahres, da sie für uns auch nur entfernt Realität werden könnte, ist der Jahresurlaub.

Kaum jemand weiß jedoch, dass jeder Mensch, der finanziell frei und unabhängig ist, sein Einkommen auf die ein oder andere Weise passiv bezieht. Ob als Unternehmer, Investor oder Vermieter, sie haben es geschafft, sich zusätzliche Einkommensquellen aufzubauen. Einkommensquellen, die auch dann Geld produzieren, wenn sie nicht aktiv arbeiten. Wird es auch anders verkauft, ist dieser Weg alles andere, als ein großes Hexenwerk.

Beginnen wir also damit, dieses Geheimnis zu entmystifizieren und für uns zu nutzen!

Was ist finanzielle Freiheit?

*»Man empfindet es oft ungerecht, dass Menschen,
die Stroh im Kopf haben, auch noch Geld wie Heu besitzen.«*

GERHARD UHLENBRUCK

Finanzielle Freiheit ist ein Konzept. Es zielt darauf ab, von dem Medium Geld freie Entscheidungen treffen zu können. Das ist wichtig, weil in der herrschenden Wirtschaftsordnung nahezu alle Entscheidungen an Geld gekoppelt sind. Das heißt, dass ohne finanzielle Freiheit wahre persönliche und zeitliche Freiheit nur schwer realisierbar ist. Aber wann hast Du finanzielle Freiheit erreicht?

Du kannst Dich als finanziell frei bezeichnen, wenn Du genügend passive (monatliche) Einnahmen erzielst, um damit Deinen Lebensunterhalt (Monat für Monat) zu sichern.

Zu diesem Zeitpunkt könntest Du theoretisch Deinen Job kündigen, und würdest trotzdem weiterhin genug Geld verdienen, um Deinen Lebensstandard halten zu können. Genauso gut ist es möglich, dass Du mit steigenden passiven Einkommen immer weniger (aktiv) arbeiten musst.

Aber wie wird man finanziell frei?

Den Weg der finanziellen Freiheit beschreitest Du, wenn Deine laufenden Kosten sich mehr und mehr durch von Dir erworbene bzw. selbst geschaffene Vermögenswerte finanzieren. Da der Faktor Lebenshaltungskosten allerdings von Person zu Person stark variiert, ist es unmöglich, dafür einen absoluten Wert anzusetzen. Entscheidend sind vor allen Dingen Deine monatlichen Fixkosten. Dazu zählen Verbindlichkeiten wie Darlehen, Kreditschulden, Miete, Nebenkosten, Telefon, Transport, Freizeit, Kultur, Kinder, Verpflegung, etc. Je nach familiärer Situation und abhängig von Deinem Lebensstandard ist dieser Betrag hoch oder niedrig. Je niedriger er ist, umso einfacher und schneller kannst Du finanziell frei werden. Ist der Betrag relativ hoch, gilt es, Deine Ausgaben, parallel zum Aufbau passiver Einkommensströme, zu senken. Dadurch arbeitest Du an zwei